Anmeldung

Für Ihre Anmeldung zur Tagung nutzen Sie bitte bis zum 04. Mai 2016 das Online-Anmeldeformular der Veranstaltungshomepage. Im Tagungsbüro ist eine Anmeldung am 12. Mai ab 8 Uhr möglich.

Am Mittwoch, 11. Mai 2016, besteht ab 18 Uhr die Möglichkeit zu einem geselligen Beisammensein im Ratskeller.

Teilnahmeaebühren

i ciii i di iii c g c n c iii c ii		
3	bis 22.4.	ab 23.4.
Tagungsbeitrag	220€	250€
Ermäßigte Tagungsbeiträge:		
Vortragende	170€	200€
Rentner, Pensionäre	50€	80€
■ Begleitpersonen**	50€	80€
Studierende, Referendare, Doktoranden	20€	50€
 Angehörige der TU Bergakademie Freiberg 	20€	50€
Firmenstand inkl. 1 Standbetreuer	300 €*	330 €*

^{*} zzgl. MwSt. **Ehepartner, Lebensgefährte

Die Teilnahmegebühren beinhalten: Tagungsband (mit einer Auswahl der Beiträge), Catering und Abendveranstaltung. Für Begleitpersonen ist nur die Teilnahme an der Abendveranstaltung im Preis enthalten. Die Rechnungslegung der Teilnahmegebühren erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Für Stornierungen wird eine Gebühr i.H.v. 15 € fällig.

Ansprechpartner

Frau Heike Schumann

Tel.: +49 3731 39-2606

E-Mail: Heike.Schumann@tu-freiberg.de

Priv.-Doz. Dr.-Ing. habil. Ralf Donner

Tel.: +49 3731 39-3555

E-Mail: Ralf.Donner@tu-freiberg.de

TU Bergakademie Freiberg Institut für Markscheidewesen und Geodäsie Fuchsmühlenweg 9 09599 Freiberg

Web: http://www.geomark.tu-freiberg.de

Unterkunft

Übernachtungen können bis zum 30. März 2016 wie folgt bevorzugt gebucht werden:

- mit einem PDF-Anmeldeformular, welches auf der Veranstaltungshomepage verfügbar ist
- über die Stadtverwaltung Freiberg Sachgebiet Tourismus unter dem Stichwort "Geokinematischer Tag"

Tel.: +49 3731 41951-61 Fax: +49 3731 41951-65

Ankündigung

Der 18. Geokinematische Tag findet am 11. und 12. Mai 2017 statt. Interessenten werden gebeten, das Thema ihres Vortrags oder wissenschaftlichen Posters bis Ende November 2016 über das entsprechende Online-Anmeldeformular einzureichen, welches ab Juni freiaeschaltet sein wird.

Veranstaltungsort

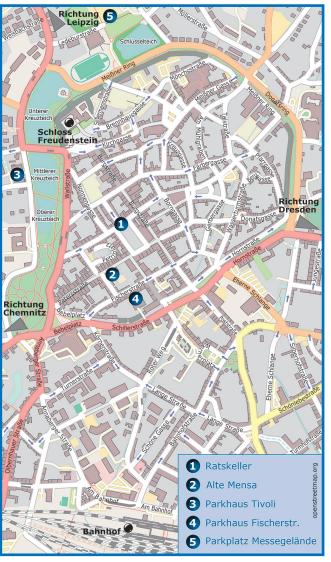
"Alte Mensa", Petersstraße 5, 09599 Freiberg

Veranstaltungshomepage

http://tu-freiberg.de/fakult3/mage/GKT









TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765

Institut für Markscheidewesen und Geodäsie

Freiberger Forschungsforum 2016

17. Geokinematischer Tag

Prof. Jürgen Fenk - 80 Jahre



Häuser am Krater im südthüringischen Schmalkalden Foto: Stefan Thomas / (c) picture alliance / dpa

12. und 13. Mai 2016 Freiberg, Alte Mensa



Tagungsschwerpunkte

- Messtechnische Erfassung und Überwachung
- Analyse geokinematischer Prozesse
- Ingenieurvermessung im Bergbau
- Geomonitoring, Photogrammetrie und Fernerkundung
- Integration geodätischer und geotechnischer Daten
- Bergschäden und bergschadenmindernde Abbauplanung
- Modellierung von Lagerstätten und geostatistische Analyse

Donnerstag, 12. Mai 2016

Ehrenkolloquium für Prof. Dr.-Ing. habil. Jürgen Fenk

Moderation: Ralf Donner, TU Bergakademie Freiberg

09:00 Begrüßung

Prof. Dr. jur. Klaus-Dieter Barbknecht

Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Dr. Arnd Böttcher

i. A. des Oberbürgermeisters der Universitätsstadt

Freiberg

09:15 - 09:45 Laudatio - Zum 80. Geburtstag eines verdienten

Hochschullehrers und Wissenschaftlers

Prof. Dr.-Ing. Tobias Scheffler Hochschule Magdeburg-Stendal

09:45 - 10:00 Grußworte

Moderation: Jürgen Fenk, TU Bergakademie Freiberg

10:00 - 10:25 Frieder Tonn, Jan-Peter Schleinig, Holger

Auswertung und Interpretation gebirgsmechanischer Messungen im Kalibergwerk Werra

10:30 - 10:55 Franziska Uhlig-May

Rekultivierungsstrategien im aktiven Lausitzer Braunkohlenbergbau - Schaffung von Wertschöpfungsgrundlagen im Einklang mit dem Naturschutz

im Einklang mil dem Nalurs

11:00 - 11:25 **Steffen Päßler**

Risikobewertung von Altbergbauflächen auf Basis von Bruchwahrscheinlichkeiten

bruchwantscheinlichkeiter

11:30 - 12:00 Nandor Tamaskovics

Bergschadenkunde - gestern, heute und morgen

12:00 - 13:00 Mittagspause

13:00 - 13:25 **Armin Krauße**

Bergbau in Mosambique - Steinkohlenbergbau in Vergangenheit und Gegenwart

13:30 - 13:55 Karl-Heinz Löbel

Bergbaufolgen - 25 Jahre Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Oelsnitz/Erzgebirge

14:00 - 14:25 Katharina Lieske, Marco Schade

Hebungen der Tagesoberfläche als Folge des Grundwasserwiederanstiegs stillgelegter Braunkohlentagebaue

14:30 - 14:55 Anja Knipfer, Oliver Lohsträter

Risswerkführung - zwischen analoger Karte und Web-Map

15:00 - 15:30 Pause

Moderation: Wolfgang Busch, TU Clausthal-Zellerfeld

15:30 - 15:55 Axel Schäfer

Das neue Rissarchiv der RAG für das stillgelegte Steinkohlenrevier im Saarland

15:55 - 16:20 <u>Peter Goerke-Mallet</u>, Sebastian Westermann, Christian Melchers

> Die Verwahrung der Bergwerke im Döhlener Becken durch die Wismut GmbH - Eine Evaluierung des Grubenwasseranstiegsprozesses

16:20 - 16:45 Andreas Barth, Enrico Kallmeier, Robert Böhnke, Beate Lucke

Zeitliche und räumliche Prognose der Stabilität von Braunkohletagebaukippen im Nordraum Lausitz mit künstlichen neuronalen Netzen

16:45 - 17:10 Falk Papmeyer, Falk Ulbricht, Melvin England

Geotechnisches Monitoring am Beispiel - statisch axialer, horizontaler und bi-direktionaler Pfahlprobebelastungen in Baku, Aserbaidschan

17:10 - 17:35 Beatrix Wagner, Monika Pilarski, Andreas Forgber, Martin Wagner

Der Einsatz von Fernerkundungstechnologien im Kontext mit dem Markscheidewesen und der Geotechnik - Beispiele aus der Praxis

17:35 - 18:00 <u>Jürgen Brüggemann</u>, Christian Melchers, Peter Goerke-Mallet

Das Ruhrgebiet ist am Äquator entstanden - gelungener Strukturwandel auf 51 Grad nördlicher Breite

19:00 Gemeinsames Foto auf dem Obermarkt (am Brunnen mit dem Denkmal Otto des Reichen)

19:15 Bergbier im TIVOLI (Dr.-Külz-Straße 3, Freiberg)

Freitag, 13. Mai 2016

Moderation: Gerhard Mayer, Montanuniversität Leoben

09:00 - 09:25 Stephan Malecki

Absolute Positionierung unter Tage mittels transientelektromagnetischer Felder

09:25 - 09:50 Rüdiger Lehmann, Antje Attrodt

Epochenvergleiche von Präzisions-EDM-Messungen zur Untersuchung der Punktstabilität auf einer EDM-Basislinie

09:50 - 10:15 Thomas Martienßen, Andreas Geier, Robert
Wand

Untersuchungen zur Entfernungsmessung terrestrischer Long-Range Laserscanner

10:15 - 10:40 Roman Kaden, Harald Rasche, Frieder Tonn
Orientierung eines untertägigen Polygonzugnetzes
im Lagebezug ETRS89/UTM

10:40 - 11:00 Pause

Moderation: André John, TU Bergakademie Freiberg

11:00 - 11:25 Andreas Schäfer, Andreas Fischer

Untersuchungen zum mobilen 3D-Scannen unter Tage bei K+S

11:25 - 11:50 Andreas Geier

Time-of-Flight Kameras für die 3D-Geometrieerfassung im Kontext markscheiderischer Aufgabenstellungen

11:50 - 12:15 Alexander Tscharf, Markus Rumpler, Gerhard Mayer, Friedrich Fraundorfer, Horst Bischof

UAV-Vermessung im Bergbau - Stand der Forschung und Ausblick

12:15 - 12:40 Wolfgang Aleithe

Beobachtung von vertikalen Bodenbewegungen mit Hilfe präziser Aerophotogrammetrie

12:40 Schlusswort

*Titelbild

ARCHIV - Die Luftbildaufnahme vom 01.11.2010 zeigt ein Erdloch in der Walter-Rathenau-Straße in Schmalkalden. In der Nacht zum 1. November 2010 hatte sich ein mehr als 20 Meter tiefes Loch aufgetan. Verletzt wurde niemand, doch wurden neben Straße und Garagen auch insgesamt fünf Häuser in Mitleidenschaft gezogen. In drei Häuser konnten die Bewohner später wieder zurückkehren. Das Loch war nach dem Erdfall aufgefüllt worden.

Foto: Stefan Thomas / (c) picture alliance / dpa